

Haparanda in Lappland (fast unter dem Polarkreise) etc. über die daselbst beobachteten Nordlicht-Erscheinungen.

Ich gebe in Folgendem eine kurze Übersicht der im Jahre 1859 in Kremsmünster beobachteten magnetischen Störungen und füge derselben gedrängte Bemerkungen über die gleichzeitig auf dem hiesigen Observatorium und an anderen Orten beobachteten Polarlichterscheinungen hinzu. Diese Bemerkungen sind entnommen aus

- a) dem Bulletin météorologique de l'Observatoire Impérial de Paris;
- b) der Wochenschrift für Astronomie, Meteorologie und Geographie von Dr. Eduard Heis in Münster;
- c) verschiedenen öffentlichen Tagesblättern.

Zur Beurtheilung der Grösse der Störungen, und um Wiederholungen zu vermeiden, finde ich es für zweckmässig, voran die aus den täglichen Beobachtungen abgeleiteten Monatmittel der magnetischen Declination und horizontalen Intensität vom Jahre 1859 zu stellen. Die Declination ist im Bogenmasse, die Stände des Intensitätsapparates (Biflares) sind in Theilen der Millimeter-Scale und in Theilen der absoluten Horizontal-Intensität ausgedrückt.

Der Werth eines Millimeters ist gleich $1^{\text{mm}} = 0.000125$ Theilen der absoluten Horizontal-Intensität, und $1^{\text{mm}} = 19.51$ im Bogenmasse. Alle Stände des Biflares sind auf die gleiche Temperatur $= 0^{\circ} \text{R.}$ im Kasten des Biflares reducirt.

Monatmittel der magnetischen Declination im Jahre 1859.

	8 ^h 16 ^m 8 Morg.	2 ^h 16 ^m 8 Ab.	8 ^h 16 ^m 8 Ab.	Mittel
Jänner . . .	13°35'56"	13°40'31"	13°36'52"	13°37'46"
Februar . . .	33 54	41 55	36 27	37 25
März	32 39	44 31	36 19	37 50
April	29 0	44 47	35 6	36 18
Mai	29 30	41 58	34 9	35 12
Juni	29 18	41 43	34 20	35 7
Juli	29 45	41 23	34 11	35 6
August	29 1	41 42	33 9	34 38
September . .	27 39	40 31	32 50	33 40
October	28 31	40 3	32 31	33 41
November . . .	29 50	37 26	31 40	32 59
December . . .	30 38	36 17	31 4	32 40
Mittel	13°30'28"	13°41' 4"	13°34' 3"	13°35'12"